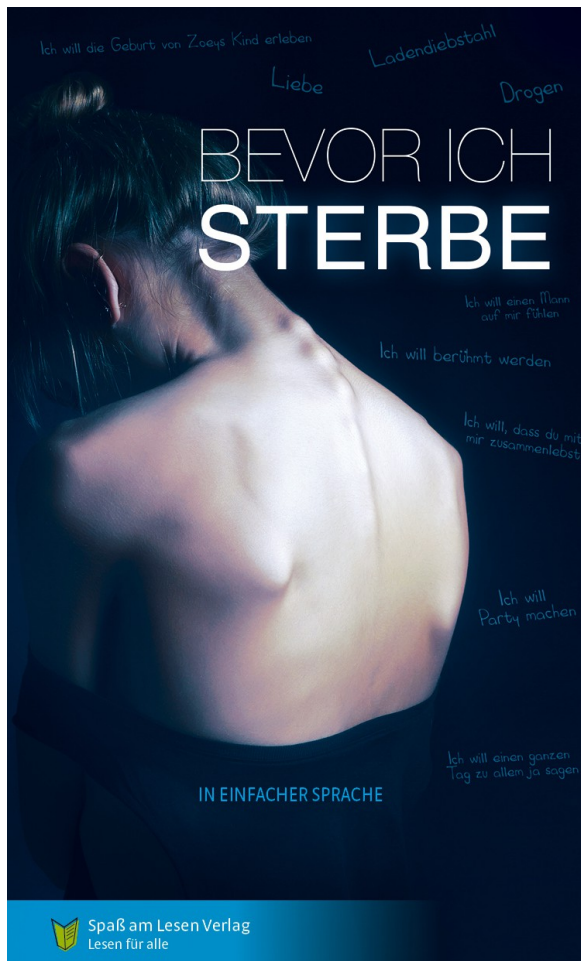


Unterrichtsmaterialien zu „Bevor ich sterbe“



Jenny Downham

Bevor ich sterbe

149 Seiten

ISBN: 978-3-944668-52-9

Erarbeitet von Annett Gebbert

Herausgegeben vom Spaß am Lesen Verlag

Kapitel 1-4: Wunschliste - Tessa Erkrankung - Das erste Mal

Tessa hätte gern einen Freund.

Aufgaben: (S.7)

1. *Wie soll er aussehen?*

2. *Was soll er sagen und tun?*

3. *Wohin schreibt sie ihren Wunsch?*

4. Tessa hat eine Liste gemacht. *Was ist das für eine Liste?*

5. *Haben Sie schon einmal eine Liste gemacht? Wofür haben Sie eine Liste gemacht? Was ist daraus geworden?*

Aufgaben:

5.1 *Sprechen Sie in Ihrer Gruppe darüber!*

5.2 *Notieren Sie Ihre Ergebnisse!*

5.3 *Stellen Sie Ihre Ergebnisse der Gruppe vor!*



TIPP! Solche Listen gibt es: Einkaufs - Listen / Namens - Listen / Aufgaben - Listen / Koffer- Pack - Listen u.a.

Tessa hat eine Krankheit. Sie heißt Krebs.

Aufgaben:

1.) Informieren Sie sich über diese Krankheit.

Lesen Sie dazu den Info - Text!

2.) Kreisen Sie die richtigen Aussagen ein!

Krebs kann man bekämpfen.

Krebs kann sich im Körper ausbreiten.

Krebs ist eine gefährliche Krankheit.

Eine Chemo - Therapie kann helfen, den Krebs zu besiegen.

Es gibt verschiedene Arten von Krebs.

Krebs ist ansteckend.

Krebs kann nicht geheilt werden.

Nach einer Chemo - Therapie fühlt man sich sofort gesund.

Krebs ist eine ungefährliche Krankheit.

Während einer Chemo - Therapie wachsen die Haare schneller.

Krebs entsteht, wenn sich Körper - Zellen stark verändern und vermehren.

An Krebs kann man sterben.

Info -Text 1: Krebs - eine gefährliche Krankheit

An Krebs können Frauen, Männer oder Kinder erkranken. Etwa die Hälfte von ihnen kann durch moderne Medizin geheilt werden. Aber für viele endet die Krankheit tödlich. Krebs kann viele Ursachen haben.

So können Umwelt - Gifte oder das Rauchen Krebs fördern. Oft weiß man aber nicht, was die Krankheit ausgelöst hat. Es gibt verschiedene Arten von Krebs, zum Beispiel Lungen - Krebs, Brust - Krebs oder Blut - Krebs. Aber was passiert im Körper?

Unser Körper besteht aus Zellen. Wenn der Körper an Krebs erkrankt, verändern sich die Zellen und vermehren sich sehr stark. So kann sich der Krebs ausbreiten. Man kann sich aber nicht bei einem Anderen anstecken. Die Ärzte können diese gefährliche Krankheit jedoch bekämpfen. Zum Beispiel mit Bestrahlung oder Chemo - Therapie.

Das ist für den Körper sehr anstrengend. Die Erkrankten fühlen sich nach einer Chemo - Therapie oft müde und schwach. Meistens fallen Ihnen auch die Haare aus. Manchmal kann man mit der Therapie die Krankheit besiegen. Dann ist man geheilt.

Kapitel 5-7: Tessas Familie - Tessas Erkrankung

Auf S. 20-26 erfahren Sie etwas über Tessas Familie.

Aufgabe:

Setzen Sie die richtigen Namen und Wörter in die Sätze ein!

Cal ist Tessas kleiner _____ .

Manchmal ärgert er _____ .

Bestimmt ist er _____ , dass Tessa schwer krank ist.

Tessa wohnt bei ihrem _____ .

Tessas **Vater** macht sich große _____ .

Er begleitet sie ins _____ .

Tessa sieht ihre _____ manchmal.

Sie wohnt _____ mehr zu Hause.

Sie kommt nicht immer mit ins _____ .

Über Tessas Bett hängen _____ von ihr.

Zoey ist die _____ von Tessa.

Sie behandelt Tessa nicht wie eine _____ .

Lösungswörter: Bruder / traurig / Krankenhaus / Post - Karten / Tessa / Vater / nicht / **Mutter** / Sorgen / Kranke / Freundin / Krankenhaus

Kapitel 8-12: Adam - Tessa ändert ihr Verhalten

Tessa verbrennt 2 Kisten.

Aufgabe: (S. 26/27)

Was ist in den Kisten?

Unterstreichen Sie!

Schreiben Sie die richtigen Dinge unter die Kisten!



(Quelle: Pictoselector)

ein Tagebuch, T - Shirts, Fotos, Liebes - Briefe,
„Gute Besserung“ - Karten, Taschen - Tücher

Warum verbrennt Tessa diese Sachen?

Aufgaben:

1. Kreuzen Sie an, was Sie glauben!
2. Vergleichen Sie mit Ihrem Partner! Hat er das Gleiche angekreuzt?

3. Sprechen Sie darüber! Entscheiden Sie gemeinsam, welche Gründe Sie aufschreiben!

Weil Tessa weiß, dass sie bald stirbt. Z

Weil Tessa das Tagebuch und die Fotos langweilig findet. Z

Weil Tessa umsonst Hoffnung hatte. Z

Weil sie sich schämt für ihre Gedanken und ihr Aussehen früher. Z

Weil sie keinen Platz in ihrem Zimmer dafür hat. Z

Weil Tessa Wut auf ihre Krankheit hat. Z



TIPP! 3 Gründe passen nicht zu Tessa!

Kapitel 13-17: Drogen - Erfahrung / Adams Geschichte

Auf S. 50-51 spricht Adam mit Tessa über seine Eltern.

Aufgabe:

1. In dem Text ist immer ein Wort oder eine Wortgruppe falsch.

Streichen Sie das Falsche durch!

2. *Schreiben Sie den Text richtig auf!*

3. *Unterstreichen Sie, was Adam über sein Leben denkt.*

3. *Sprechen Sie in Ihrer Gruppe darüber, warum Adam so denkt!*

„ Sie hatten **Streit/eine Party** und er lief **fröhlich/wütend** aus dem Cafe`. Er hat nicht **telefoniert/aufgepasst**, als er über die Straße lief.“ [...]

Er **schweigt/ lächelt** und zieht an der Zigarette. „Ich dachte, **der Umzug/ die neue Schule** würde helfen“ [...]. „Aber es hat sich **alles/nichts** geändert. Sie schluckt noch immer **jeden Tag/jedes Wochenende** Millionen Pillen.“

„ Und kümmerst du dich um sie?“

„**Ja/Nein.**“

„ Aber was ist mit **deinem / meinem** eigenen Leben?“

„Ich habe keine Wahl.“

(Quelle: Downham, S. 50/51)

Kapitel 18-22: Laden - Diebstahl / Auto - Ausflug / Kindheits- -Erinnerungen

Tessa und Zoey machen eine Auto - Tour. Sie fahren an Tessas alten Urlaubs - Ort.

Aufgabe: (S. 69-71)

Tragen Sie ein, wer was sagt oder denkt!

„Früher sind wir jeden Sommer hierher gekommen. Bevor Mama weggegangen ist.“

„Ich bin froh, dass du meine Freundin bist,...“

„Und dafür sind wir jetzt 65 km gefahren?“

Es wird schrecklich still zwischen uns.

„Ich bin schwanger.“ [...] „Er hat eine Andere, da bin ich mir ziemlich sicher.“

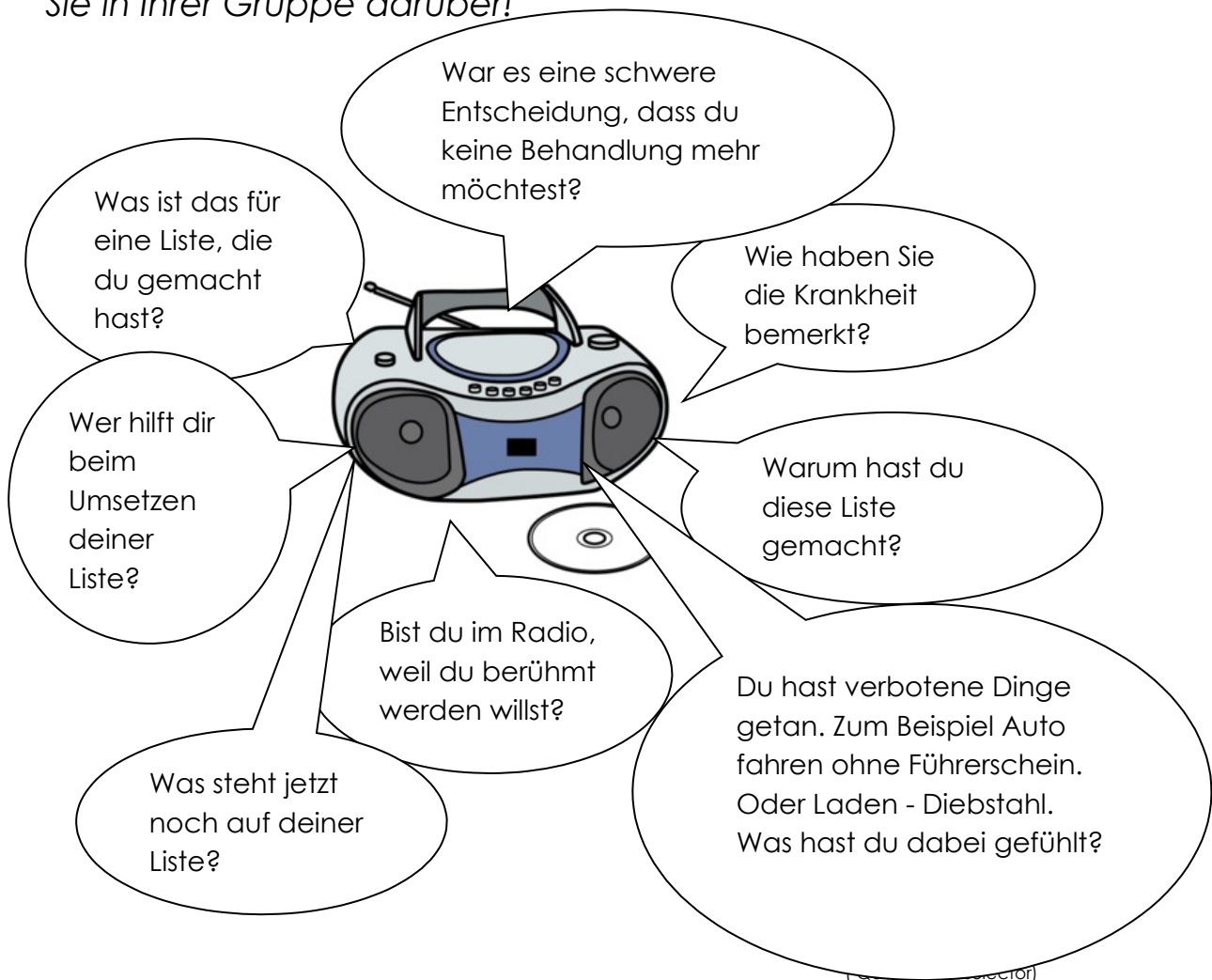
Zoey ist jetzt drei Monate schwanger. Also kommt das Baby im Mai. Ein Mai - Kind, genau wie ich.

Kapitel 23-27: Tessa im Radio - Weihnachten

Tessas Vater hat einen Termin im Radiosender gemacht. Auf Tessas Liste steht der Wunsch, berühmt zu sein. Der Moderator heißt Richard Green.

Aufgaben:

1. Was will der Moderator Richard von Tessa und ihrem Vater wissen? *Unterstreichen Sie grün!*
2. Was will der Moderator von Tessa nicht gern wissen? *Unterstreichen Sie rot!*
3. Vermuten Sie, warum Richard das nicht wissen will. Sprechen Sie in Ihrer Gruppe darüber!



Kapitel 28-30: Sex mit Adam - Tessa und ihre Mutter im Krankenhaus

Tessa und Adam haben Sex miteinander.

Aufgabe: (S.94)

1. Gliedern Sie die Buchstaben - Reihe in Wörter und Sätze!

Schreiben Sie die Text - Stelle richtig auf!

2. Wofür ist Tessa in diesem Moment dankbar? Markieren Sie die Stelle in Ihrem geschriebenen Text!



TIPP! Diese Satz-Zeichen kommen vor: Punkt (.) / Komma (,) /

Doppelpunkt (:)

ADAMSCHEITLEISEAUFICHBIN VÖLLIG ÜBERWÄLTIGT VON DIESEM GESCHENK VON IHM VON UNSER STREICHELTE MEIN GESICHT MEINE HAARE ERKÜSST MEINE TRÄNEN IN DIESEM MOMENT LEBE ICH UND ICH BIN DANKBARM ITIHMAUF DIESE ERDE ZU SEIN

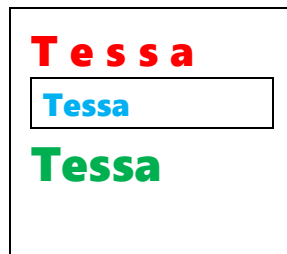
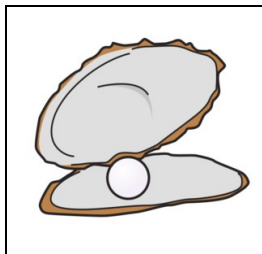
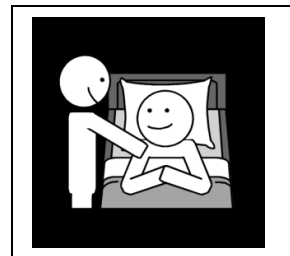
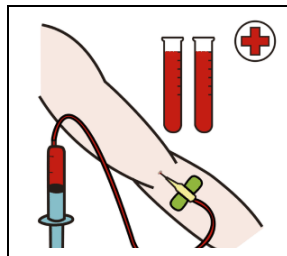
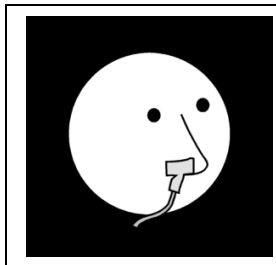
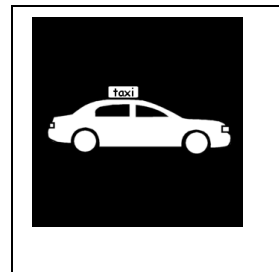
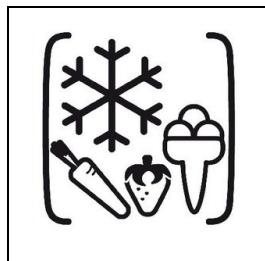
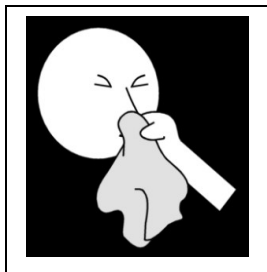
(Quelle: Downham

S.94)

Tessa bekommt Nasen - Blüten und muss ins Krankenhaus.
Diesmal ist ihre Mutter bei ihr.

Aufgaben: (S. 95-102)

1. Schauen Sie sich die Bilder unten an! Erzählen Sie, was die Bilder mit der Handlung in Kapitel 29 zu tun haben!
2. Tessas Mutter ist zuerst unsicher, wie sie Tessa helfen soll. Doch im Krankenhaus macht sie das Richtige. Was macht sie richtig? Beschreiben Sie das schriftlich mit eigenen Worten!



(Quelle: Pictoselector)

zu2.)

Kapitel 31-36: Schwere Infektion - Der Tod kommt näher - Adam will wegziehen

Tessas Zustand wird schlimmer. Sie wird nach Hause entlassen und eine Pflegerin kümmert sich um sie. Da erfährt sie, dass Adam bald wegziehen will. Er hat geplant, an einer Uni zu studieren.

Aufgaben: (S. 121-125)

Ordnen Sie folgende Sätze in die Tabelle ein. Achten Sie darauf, wer sie spricht!

- (1) „Mit dem Zug nach Nottingham. Er hat ein Zulassungsgespräch.“
- (2) „Willst du mir denn gar nichts von dir lassen?“
- (3) „Es ist mein Körper. Ich darf damit machen, was ich will.“
- (4) „Es ist so ungerecht. Warum habe ich wohl noch ein ganzes Leben vor mir?“
- (5) „Durch dich bin ich erst auf die Idee gekommen, zu studieren.“

(Quelle: Downham, S.121-125)

Tessa	Adam	Tessas Vater	Adams Mutter

Aufgabe: Sprechen Sie gemeinsam über den Satz 5!

Kapitel 37 - 46: Abschiedsbriefe - Tessas Tod

Tessa schreibt mit letzter Kraft Anweisungen. Sie sollen für die Zeit nach ihrem Tod sein.

Aufgaben:

Schreiben Sie in jeden Rahmen einen oder mehrere Sätze! Wählen Sie diese aus, die am stärksten auf Sie wirken!

Anweisungen für Papa

Anweisungen für Cal

Anweisungen für Adam

Anweisungen für Mama

Anweisungen für Zoey

Impulse für den Unterricht & Lösungen

Die Bearbeitung der Materialien folgt einer vorgenommenen Gliederung des Textes mit der Benennung der in den Kapiteln angesprochenen Themenschwerpunkte (z.B. Kapitel 1-4: Wunschliste - Krankheit - Das erste Mal etc.). Hierbei können mehrere Kapitel zu einem Themenschwerpunkt zusammengefasst sein. So wird eine Transparenz des Rezeptionsprozesses erreicht, welche nicht nur für den Unterrichtenden, sondern vor allem für die Leserinnen und Leser gewinnbringend sein kann. Möglich wäre hier, eine Form der Visualisierung (z.B. als Weg, als roter Faden, als Buchlandkarte, Buchwegweiser etc.) in den Unterricht / den angeleiteten Rezeptionsprozess einzubinden. Diese sollte gemeinsam mit den Leserinnen und Lesern entwickelt werden und kann auch als Antizipationsgrundlage zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Text anregen.

Viele Aufgaben beinhalten den Aspekt der „Anschlusskommunikation“. Diese stellt einen wesentlichen Aspekt der literarischen Sozialisation dar und sollte deshalb genügend Platz im Unterrichtsgeschehen einnehmen. Weiterführende Formen wie „Lesegespräche“ oder „Lesekonferenzen“ können so behutsam angebahnt bzw. erarbeitet werden.

Im Folgenden werden stichpunktartig wesentliche Kompetenzen aufgeführt, die durch das jeweilige Aufgabenprofil angesprochen werden und damit einen Beitrag zur Lesesozialisation der Schülerinnen und Schüler leisten.

Aufgabenprofile/Kompetenzen:

Kapitel 1-4: sinnerfassendes Lesen, Orientierung im Text, Anschlusskommunikation (Verknüpfung mit persönlichen Erfahrungen), Wortschatz (Semantik in Bezug auf das Wort „Liste“), Techniken der Informationsentnahme aus Sachtexten
TIPP: Auf S. 3 bietet es sich ggf. an, das Präfix „un-“ als Phänomen der Wortbildung zu besprechen bzw. zu üben.

Kapitel 5-7: fokussiertes Lesen / Transfer der Textinformation / Erfassen der Beziehungsstrukturen um die Protagonistin

Kapitel 8-12: Einordnen der Textinformation in neue Zusammenhänge, Förderung der Empathie bzw. der Identifikationsfähigkeit

Kapitel 13-17: detailliertes / fokussiertes Lesen, Anschlusskommunikation (Deutungs- und Interpretationsansätze zu Adams Aussage)

Kapitel 18-22: Vertiefen der Inhaltsstruktur des Textes, überfliegendes Lesen (Orientierung im Text), selektierendes Lesen, TIPP: Thematisierung der wörtlichen Rede und der Erzählperspektive bieten sich an

Kapitel 23-27: sinnerfassendes Lesen, Anwenden von Markierungstechniken, Eindringen in die tieferen Bedeutungsschichten des Textes durch deutende / interpretierende Auseinandersetzung mit dem Text (Erkenntnis, dass Richard nur ein professionelles Interesse an der Situation Tessa hat)

Kapitel 28-30: Lesetechnik (Gliederungsfähigkeit), Syntax, Entschleunigung des Leseprozesses zum Erfassen der Wirkung einer bedeutsamen Textstelle, Entwickeln von Interpretationsansätzen, ggf. Herstellung einer subjektiven Beziehung zum Text durch ein Sich - in - Beziehung - Setzen mit Tessa (Vergleich mit eigenen Empfindungen und Gefühlen), Deuten von Piktogrammen, Rekognition der Handlung, Fördern von Erzählkompetenz

Kapitel 31-36: sinnerfassendes und selektierendes Lesen, inhaltliche Orientierung in der Handlung, Deutung und interpretatorische Fähigkeiten

TIPP: ggf. Thematisierung der Metaphorik möglich auf S.122: „Es ist noch viel zu früh für Schmetterlinge.“

Kapitel 37-46: Textwirkung erfahren und reflektieren, subjektive Beziehungen zum Text herstellen, Empathievermögen

Lösungen:

Kapitel 1-4 / Aufgaben zum Infotext

Folgende Aussagen sind richtig:

- Krebs kann man bekämpfen.
 - Krebs ist eine gefährliche Krankheit.
 - Es gibt verschiedene Arten von Krebs.
 - Krebs entsteht, wenn sich Körper - Zellen stark verändern und vermehren.
 - An Krebs kann man sterben.
 - Eine Chemo - Therapie kann helfen, den Krebs zu besiegen.
 - Krebs kann sich im Körper ausbreiten.
-

Kapitel 5-7

Cal ist Tessas kleiner Bruder.

Manchmal ärgert er Tessa.

Bestimmt ist er traurig, dass Tessa schwer krank ist.

Tessa wohnt bei ihrem **Vater**.

Tessas Vater macht sich große Sorgen.

Er begleitet sie ins Krankenhaus.

Tessa sieht ihre **Mutter** manchmal.

Sie wohnt nicht mehr zu Hause.

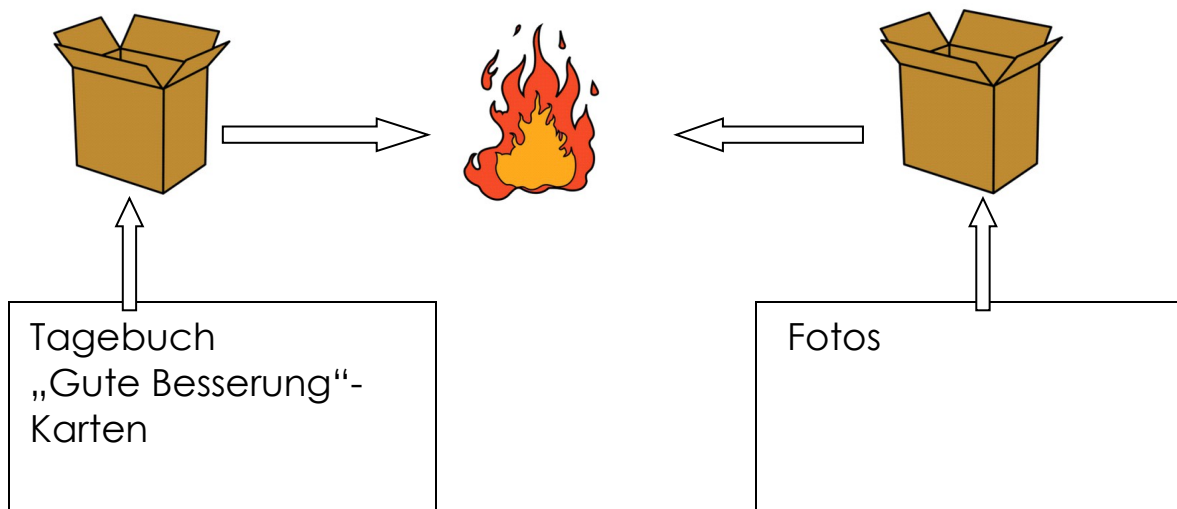
Sie kommt nicht immer mit ins Krankenhaus.

Über Tessas Bett hängen Post - Karten von ihr.

Zoe ist die Freundin von Tessa.

Sie behandelt Tessa nicht wie eine Kranke.

Kapitel 8-12



Kapitel 13 - 17

„ Sie hatten **Streit** und er lief **wütend** aus dem Cafe`. Er hat nicht **aufgepasst**, als er über die Straße lief.“ [...]

Er **schweigt** und zieht an der Zigarette. „Ich dachte, **der Umzug** würde helfen“[...]. „Aber es hat sich **nichts** geändert. Sie schluckt noch immer **jeden Tag** Millionen Pillen.“

„ Und kümmerst du dich um sie?“

„**Ja.**“

„ Aber was ist mit **deinem** eigenen Leben?“

„Ich habe keine Wahl.“

(Quelle: Downham, S. 50/51)

Kapitel 18-22

„Früher sind wir jeden Sommer hierher gekommen. Bevor Mama weggegangen ist.“ **TESSA**

„Ich bin froh, dass du meine Freundin bist,...“ **TESSA**

„Und dafür sind wir jetzt 65 km gefahren?“ **ZOEY**

Es wird schrecklich still zwischen uns. **TESSA**

„Ich bin schwanger.“ [...] „Er hat eine Andere, da bin ich mir ziemlich sicher.“ **ZOEY**

Zoey ist jetzt drei Monate schwanger. Also kommt das Baby im Mai. Ein Mai - Kind, genau wie ich. **TESSA**

Kapitel 23-27

War es eine schwere Entscheidung, dass du keine Behandlung mehr möchtest?

Wie haben Sie die Krankheit bemerkt?

Warum hast du diese Liste gemacht?

Du hast verbotene Dinge getan. Zum Beispiel Auto fahren ohne Führerschein. Oder Laden - Diebstahl. Was hast du dabei gefühlt?

Bist du im Radio, weil du berühmt werden willst?

Was steht jetzt noch auf deiner Liste?

Wer hilft dir beim Umsetzen deiner Liste?

Was ist das für eine Liste, die du gemacht hast?

Kapitel 28-30

Adam schreit leise auf. Ich bin völlig überwältigt: Von diesem Geschenk. Von ihm. Von uns. Er streichelt mein Gesicht, meine Haare. Er küsst meine Tränen.

In diesem Moment lebe ich und bin dankbar, mit ihm auf dieser Erde zu sein.

Kapitel 31-36

Tessa	Adam	Tessas Vater	Adams Mutter
„Es ist mein Körper. Ich darf damit machen, was ich will.“	„Es ist so ungerecht. Warum habe ich wohl noch ein ganzes Leben vor mir?“	„Willst du mir denn gar nichts von dir lassen?“	„Mit dem Zug nach Nottingham. Er hat ein Zulassungsgespräch.“
	„Durch dich bin ich erst auf die Idee gekommen, zu studieren.“		